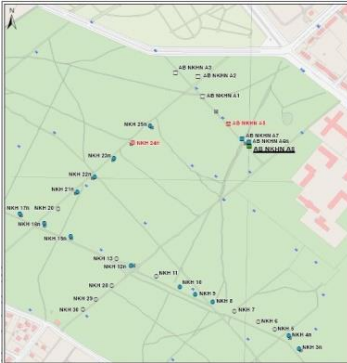


## Abwehrbrunnengalerie Neue Königsheide Nord - Naturschutzrechtliche Maßnahmen - Zauneidechsenschutz



### PROJEKTINFORMATIONEN

#### Projektzeitraum

2021:  
Erstellen E&A Gutachten;  
Konfliktanalyse;  
Erstellen von Vermeidungsmaßnahmen;  
Ökologische Baubegleitung  
12/2021 - 03/2022:  
Bauausführung

#### Auftraggeber

Senatsverwaltung für Umwelt,  
Verkehr und Klimaschutz

#### Lage

Wasserwerk Johannisthal -  
Neue Königsheide Nord,  
Treptow - Köpenick

#### Leistungen

- Erstellen eines Eingriffs- und Ausgleichsgutachten mit artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung
- Begutachtung, Konfliktanalyse und Bewertung
- Erarbeitung von Vermeidungsmaßnahmen und Kompensationsmaßnahmen
- Behördliche Abstimmungen
- Schutz der Zauneidechse - Vergrämungsmaßnahmen
- Ökologische Baubegleitung

### Vorhaben:

Im Rahmen der Gefahrenabwehr zum Schutz des Grundwasserkörpers, aus dem die Grundwasserförderung des WW Johannisthal erfolgt, werden in der Königsheide Abwehrbrunnen betrieben.

Zur Aufrechterhaltung der Förderleistung der Abwehrbrunnengalerie „Neue Königsheide Nord“ sind Maßnahmen zum Brunnenneubau und auch zum Rückbau von Altbrunnen erforderlich. Diese werden seit einigen Jahren von der ARGE IUP/ISAC in Abstimmung mit SenUVK (Bodenschutzbehörde und Oberster Naturschutzbehörde) und mit der UNB Treptow-Köpenick und der Revierförsterei Grünau geplant und durchgeführt.

- Brunnenneubau an einem Standort
- Brunnenrückbau an zwei Standorten
- Leitungsbau

### Aufgabenstellung:

Erfassung und Bewertung des Eingriffes durch das Bauvorhaben; Durchführung der Baumaßnahmen unter Beachtung des Artenschutzrechtes; Erarbeitung von Vermeidungs-, Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen; Ökologische Baubegleitung.